



Reparaturverfahren

Quick-Lock



Das Quick-Lock System

Das Reparaturverfahren für die geschlossene Kanalaniederung.

Systembeschreibung

Das Quick Lock System wird seit Jahren erfolgreich als Reparaturverfahren für die geschlossene Kanalaniederung eingesetzt.

Quick Lock steht für:

- » Höchste Qualität
- » Dauerhaftigkeit
- » Flexibilität im Einsatz
- » Langjährige Erfahrung

Systemvorteile:

- » Einfacher Versetzvorgang
- » Langelebige Materialien V4A Edelstahl und EPDM
- » Gelenkig gelagert
- » Keine Bauchemie
- » Baurechtlich zugelassen
- » Typenstatik Altrohrzustand II
- » HD spülbeständig nach DIN 19 523
- » Geringe Investition in Systemtechnik
- » Patentierter Quick Lock Verschluss
- » Doppelseitig gestanzte Zahnleisten

Funktionsprinzip

Durch den patentierten Quick-Lock Verschluss wird eine sichere Kompression der EPDM-Dichtung gewährleistet. Die Manschette bleibt nach der Sanierung elastisch gelagert und nimmt Bewegungen der Rohrleitungen auf. Bei längeren Schadensbildern werden die Quick-Lock Manschetten hintereinander in Serie versetzt.



Materialien:

Die Edelstahl Materialgüte 1.4404 (316L) ist im kommunalen Abwasser nahezu unbegrenzt haltbar.

Die Gummidichtung aus EPDM entspricht dem Stand der Dichtungstechnik im Rohrleitungsbau mit einer hohen Lebenserwartung und Beständigkeit.

Zum Versetzen der Quick-Lock Manschette werden nur eine Kanal-Kamera oder ein Robotersystem, ein Kompressor und der Quick-Lock Versetzpacker benötigt.



Vielfältiger Anwendungsbereich



In der geschlossenen Kanalsanierung bei:

- » Rissen
- » Scherben
- » In- und Exfiltrationen
- » Wurzeinwüchsen
- » Undichtigkeiten
- » Zum Verschließen von Zuläufen

Das Versetzen in Serie ermöglicht die Abdichtung von Schäden mit größerer Längserstreckung.



Zur Vorabdichtung und statische Vorstabilisierung im Schlauchlining

- » Bei extremen Infiltrationen

Die gesetzte Quick-Lock Manschette ist unter dem Schlauchliner kaum erkennbar.

Im Drainagenbereich

- » Die Quick-Lock Manschetten können in einer gelochten Ausführung zum Einsatz in Brunnen, Horizontalbrunnen und Sickerrohren produziert werden. Die Sickerfähigkeit des Rohrsystems bleibt erhalten und die Statik wird wieder hergestellt.



In der Industrieanwendung

- » Hohe Widerstandsfähigkeit bei hohen Schadstoffkonzentrationen von Säuren und Laugen.
- » Bis 120 Grad einsetzbar

Im mobilen Einsatz

- » Deponien
- » Gleisentwässerungsanlagen
- » Tunnelentwässerungen

Der Einsatz wird durch das transportable Equipment ermöglicht.

Das Quick Lock Linerendmanschetten System

Zur dauerhafte Anbindung von Schlauchlinern
an Rohre und Bauwerke

Systembeschreibung

Die Quick-Lock Linerendmanschette ist ein System zur Anbindung von Schlauchlinern an Rohre und Bauwerke. Der Ringraum zwischen Liner und Altrohr wird dauerhaft abgedichtet und das Linerende vor den mechanischen Einflüssen der Hochdruckspülreinigung geschützt.

Systemvorteile:

- » Einfacher Versetzvorgang
- » Langlebige Materialien
- » Baurechtlich zugelassen
- » Dicht und HD-spülbeständig, IKT geprüft (DN 150 – DN 600)
- » Ausgleich Schrumpfverhalten von GFK-Inlinern

Funktionsprinzip

Die Funktionsweise gleicht dem bewährten Quick-Lock System. Die EPDM Gummidichtung wurde so konzipiert, dass in der jeweiligen Nennweite alle üblichen Linerwandstärken (GFK) ausgeglichen werden können.

Zum Versetzen der Quick-Lock Linerendmanschetten wird nur ein Set aus Druckluft betriebem Schneidwerkzeug, eine auf das System abgestimmte Versetzblase oder in begehbaren Profilen das Quick-Lock BIG Versetzwerkzeug benötigt.



Materialien:

Die Edelstahl Materialgüte 1.4404 (316L) ist im kommunalen Abwasser nahezu unbegrenzt haltbar.

Die Gummidichtung aus EPDM entspricht dem Stand der Dichtungstechnik im Rohrleitungsbau mit einer hohen Lebenserwartung und Beständigkeit.

Anwendungsbereiche:

Es gibt drei Anwendungsbereiche:

- » **Einbindung Liner - Altrohr (Regelfall)**
- » **Einbindung Liner - Rohreinbindung Schacht**
Voraussetzung ist, dass die Oberfläche der Rohreinbindung Schacht zum Abdichten geeignet ist und keine Abwinkelungen Altrohr - Schachteinbindung erkennbar sind. Max. Abwinkelung $\leq 1,0^\circ$.
- » **Manschettenrand als Putzträger**
Aufgebördelter Manschettenrand ragt ca. 1-2 cm in das Schachtinnere und dient als sauberer Abschluss der eingeputzten Rohreinbindung.

HERMES
TECHNOLOGIE

